

Er stahl kistenweise Schnaps und verkaufte ihn an Diskothek weiter

Supermarkt-Chef als Superdieb entlarvt!

Durch einen Detektiv wurde der zweite Geschäftsführer eines Großmarktes in der Wiener City als Superdieb entlarvt: Der erst 21jährige Thomas Resch aus Wien-Favoriten stahl gleich kartonweise Spirituosen.

Die sündteuren Markenschnäpse verkaufte er zum halben Preis an eine Diskothek ums Eck, wo er Stammgast war. Der bis jetzt festgestellte Schaden übersteigt schon jetzt eine Viertelmillion Schilling.

Mit Resch wurden auch gleich die Diskoangestellten Gerhard K., 41, aus Wien-Margareten, und Wolfgang B., 39, aus Wien-Favoriten, in Haft genommen. Ein geringer Teil der Beute wurde von der Polizei sichergestellt.

Magister Alfred Hoffmann vom Kommissariat Innere Stadt: „Was wir bis jetzt wissen ist erst die Spitze des Eisberges!“ Am Wochenende wird mit einer Ausweitung der

Affäre und weiteren Festnahmen gerechnet.

Resch, der als stellvertretender Filialleiter zunächst das volle Vertrauen seiner Vorgesetzten genoß, verdiente nur 8000 Schilling netto im Monat. Er besaß die Schlüssel zu allen Lagerräumen.

In stockdunkler Nacht schlich er sich in das Lager und holte ganze Batterien Alkoholika heraus. Hatte der Angestellte, der ständig in Geldnot

war, zunächst nur mit einer Flasche begonnen, wurde er später immer dreister. Da schöpfte man schließlich in der Zentrale Verdacht und engagierte einen Detektiv. Der lauerte nächtelang vor dem Supermarkt, bis schließlich die Falle zuschnappte.

Resch hatte sich mit einer Luxuswohnung übernommen. Er nahm hohe Kredite auf und konnte nicht zurückzahlen.

WALTER TARRA ■